

LAND DER BERGE

ÖSTERREICHS OUTDOOR-MAGAZIN

Im Fokus Spezial - Sonnenbrillen -
von Oliver Pichler - siehe nächste Seiten

5-6
2017

Skitrails

NOCKBERGE, OLPERER, OSTTIROL

SPECIALS

Per Ski über die Alpen
Gesund durch Therapieklettern

PERSONEN

Roland Girtler im Gespräch
Portrait: Herbert Tichy

SERVICE

Tests: Tourenrucksäcke
Sonnenbrillen
Sicherheit & Know-how:
Frühe Wintertouren

ERLEBNIS NATUR

Faszination Raureifwandern
Trapperwege im Rauriser Tal

WWW.LANDDERBERGE.AT





Oliver Pichler

Immer mehr Sonnenbrillen mit voller Bergsport-Funktionalität sind designmäßig tauglich für den städtischen Alltag.

Sonnenschutz & mehr

Schutz der Augen vor ungesunder UV-Strahlung. Verzerrungs- & täuschungsfreies Sehen. Beides müssen Sonnenbrillen, aber auch Skibrillen beim Einsatz am Berg bedingungslos erfüllen. Design und Details sind individuelle Geschmackssache.

MAUI JIM Hawaii am Berg

Haleakala ist der 3.055 m hohe Vulkan auf Hawaii. Dass Maui Jim eine Sonnenbrille nach ihm benennt, hat gute Gründe. Die Brille ist ebenso gut geeignet für Strand & Meer wie für Bergabenteuer im Sommer oder Winter. Die Haleakala ist eine der Sportbrillen, die nicht danach aussehen. Daher spricht nichts gegen ihren zusätzlichen „Einsatz“ in der Stadt. Im Test punktet die Haleakala ihrer Leichtigkeit und des verlässlichen Sitzes wegen. Herausragend sind die Kontraste ihrer braunen Gläser. Diese Kontraste sind selbst im Schatten und bei bewölktem Himmel besser als im direkten Vergleich ohne Brille. Die gebogene Form und die breiten Bügel lassen seitlich angenehm wenig Licht durch.

Eine sportlicher wirkende und doch modische Brille ist die Hot Sands. Sie ist extrem leicht und sitzt ausgezeichnet. Weil sie unten rahmenlos ist, wirkt sie trotz großer Gläser zierlich. Ihre – im Test – grauen Gläser wirken etwas dunkler als die braunen, sind aber gleich kontraststark.

„Maui Jim bietet vier Glasvarianten – braun, grau, grün und rosé. Die Glasauswahl ist vor allem eine Frage dessen, womit man sich wohler fühlt. Wie man selbst durch die Brille sieht, ist entscheidend“, erklärt Marco Tutay von Maui Jim. Alle vier Gläser bieten den gleichen höchsten UV-A-, -B- und -C-Schutz. Sie haben hervorragende Polarisationsfilter, sind blendfrei und verstärken Farben wie Kontraste. Die „Clearshell“-Schicht auf den Gläsern verhindert Zerkratzen. „Licht, das von der Seite oder von hinten auf die Innenseite

der Brillengläser trifft, wird deutlich reduziert und nicht Richtung Auge reflektiert“, streicht Marco Tutay eine weitere Besonderheit hervor. Für Maui Jim nimmt er in Anspruch, die besten Brillengläser weltweit zu haben. Ein anderer Vorteil der Hawaiianer ist, dass auch optische Gläser selbst und ganz individuell hergestellt werden. Daher verfügen Brillen mit optischer Korrektur über alle Maui-Jim-Besonderheiten.

www.mauijim.com



Maui Jim – Haleakala
vier Fassungsdesigns, vier Glasfarben: € 223,-



Maui Jim – Hot Sands
vier Fassungsdesigns, drei Glasfarben: € 187,-

ADIDAS Österreichisch top

Für herausragend gute Sportbrillen muss man nicht in die Ferne schweifen. Adidas-Sportbrillen aus dem Hause Silhouette sind innovative Qualitätsprodukte made in Austria. Superschick und supersportlich – Adidas kann

beides. Die Wayfinder funktioniert im Test am Berg, beim Laufen oder beim Tretbootfahren sehr gut. Sie ist leicht und sitzt perfekt. Die Kontraste sind ideal. Gleichzeitig harmonisiert sie auch mit einem vormittäglichen Cappuccino auf der Terrasse eines Innenstadtcafés.

Die Zonyk Aero Vario ist eine klassische Sportbrille. Sie wurde in Zusammenarbeit mit dem Movistar-Radprofiteam entwickelt. Im Test „funktioniert“ sie beim Biken genauso gut wie hochalpin oder beim Nordic Walken. Vario steht hier nicht für Wechselgläser, sondern für selbsttönendes Glas. Da kann es schon sein, dass man glaubt, sich über das viel zu helle Glas und die fehlenden Wechselgläser beklagen zu müssen. Kurzes in die Sonne halten macht klar, wie „vario“ die Brille ist. So wirklich genießt man dieses System, wenn die Lichtverhältnisse rasch wechseln.

www.adidassporteyewear.com



Adidas – Wayfinder
viele Fassungsdesigns & Glasvarianten, auch Vario-Glas: ab € 99,-



Adidas – Zonyk Aero
viele Fassungsdesigns & Glasvarianten, auch Vario-Glas: ab € 159,-

INSTITUT FÜR SPORTOPTIK Sportbrillen-Maßschneider

Christoph Rauter ist Optiker. Sportoptiker. Und Erfinder. Seine Spezialität sind maßgeschneiderte optische Sportbrillen. Wer zu ihm kommt, ist in irgendeiner Form fehlsichtig und braucht eine Sportbrille, die auch optische Brille ist. Wer schlecht sieht und sich nicht mit Kontaktlinsen behelfen kann oder will, ist bei ihm goldrichtig.



Handelsübliche Skibrille mit eingefrästen optischen Gläsern.

„Die Lichtintensität hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten deutlich verändert. Speziell am Berg ist dadurch die UV-Belastung noch höher geworden. Ungeschützt unterwegs zu sein, lässt das Auge schneller altern“, warnt Christoph Rauter. Neben der UV-Filterung ist die Abbildungsgenauigkeit der Gläser ein zentrales Qualitätsmerkmal. „Hochwertige Sonnenbrillen sind so gebaut, dass es keine durch die Gläser verursachte Verzerrungen gibt“, weiß der Optiker. Den Untergrund nur verzerrt und damit ungenau zu sehen oder Distanzen falsch einzuschätzen, ist ein Sicherheitsrisiko, das in Extremsituationen beträchtlich sein kann. „Ein Teil der Bergunfälle passiert aufgrund von Wahrnehmungsfehlern, die dann als Stolpern beschrieben werden“, betont Sportoptiker Rauter. Wahrnehmungsprobleme fallen noch mehr ins Gewicht, wenn Brillenträger, etwa der Sonne wegen, ihre optische Brille gegen eine gewöhnliche Sonnenbrille tauschen oder mit Gleitsichtbrillen unterwegs sind.

„Sportbrillen mit korrigierten Gläsern neu zu verglasen ist der beste Weg, um Fehlsichtigkeit zu beheben“, rät Christoph Rauter. Dabei entscheidend ist die maßgeschneiderte Anpassung. „Wir arbeiten mit Video-Zentrierung und messen dabei Augenabstand, Durchbiegung und Neigung der Brille“, erläutert der Profi. Optische Sportbrillengläser sind daher individuelle Einzelanfertigungen.

Um bei Skibrillen eine ähnliche Korrekturqualität zu erreichen, hat Optikprofi Rauter ein eigenes System entwickelt und auch patentiert. „Skibrillengläser haben in der Regel Doppelscheiben. Bei unserem System fräsen wir die individuellen optischen Gläser direkt in die innere dieser beiden Doppelscheiben ein“, beschreibt Christoph Rauter seine Erfindung. Handelsübliche Skibrillen, etwa von Adidas, Atomic oder Sziols, werden so veredelt.

www.sehkraft-wien.com
und www.skibrille-optisch.com

Sport-Sonnenbrillen
mit optischer Korrektur
inkl. Gläseraustausch ab € 450,-

Skibrillen mit optischer Korrektur
patentierter Spezialglas-Einfräsung ab € 550,-

SALICE Italienisch sportlich

Salice ist eine traditionsreiche, 1919 gegründete italienische Brillenmarke. Skibrillen und Skibrille-Helm-Systeme sowie Sportbrillen für verschiedenste Einsatzbereiche sind Salices Spezialgebiete. Unter den multifunktionalen Brillen (Wandern, Bergsteigen, Mountainbiken, Roadbiken ...) sticht die „Salice 016 Nero RW Rosso“ hervor. Sie kann individuell den eigenen Bedürfnissen angepasst werden. Drei Wechselgläser sind Teil des Lieferumfangs. Ob man die Glasunterseite rahmenlos und etwas leichter oder mit Rahmen tragen will, entscheidet man selbst und baut die Brille auch gleich selbst um.

Die „Salice 840 RW Rosso“ ist eine sehr leichte, rahmenlose Brille mit optimalem Tragekomfort und perfektem Halt, mit oder ohne Haube. Deshalb wird sie sehr gerne von Langläufern verwendet.

www.epmsports.at

Salice – 016 Nero RW Rosso
9 Fassungsdesigns, 4 Gläser: ab € 109,95
Salice – 840 RW Rosso € 54,95



JULBO Gletscherbrille 2.0

Julbo gilt als Erfinder der Gletscherbrille und hat über 100 Jahre Expertise im Bergsport. Die neue Explorer 2.0 ist die logische Weiterentwicklung im Bereich Hochgebirgsbrillen. Seitlicher Augenschutz ist selbstverständlich. Und die Brille soll nicht nur vor Wind, sondern auch vor Stein- und Eisschlag schützen. Bestmögliche Belüftung, geringes Gewicht, dank des schlanken Designs, und gute Passform sprechen für die Explorer 2.0. Die Seitenteile sind abnehmbar, die Bügel um 360° verstellbar.

www.julbo.com

Julbo – Explorer 2.0
8 Farben & 4 Gläser: je nach Ausführung
€ 99,95 bis € 194,95

